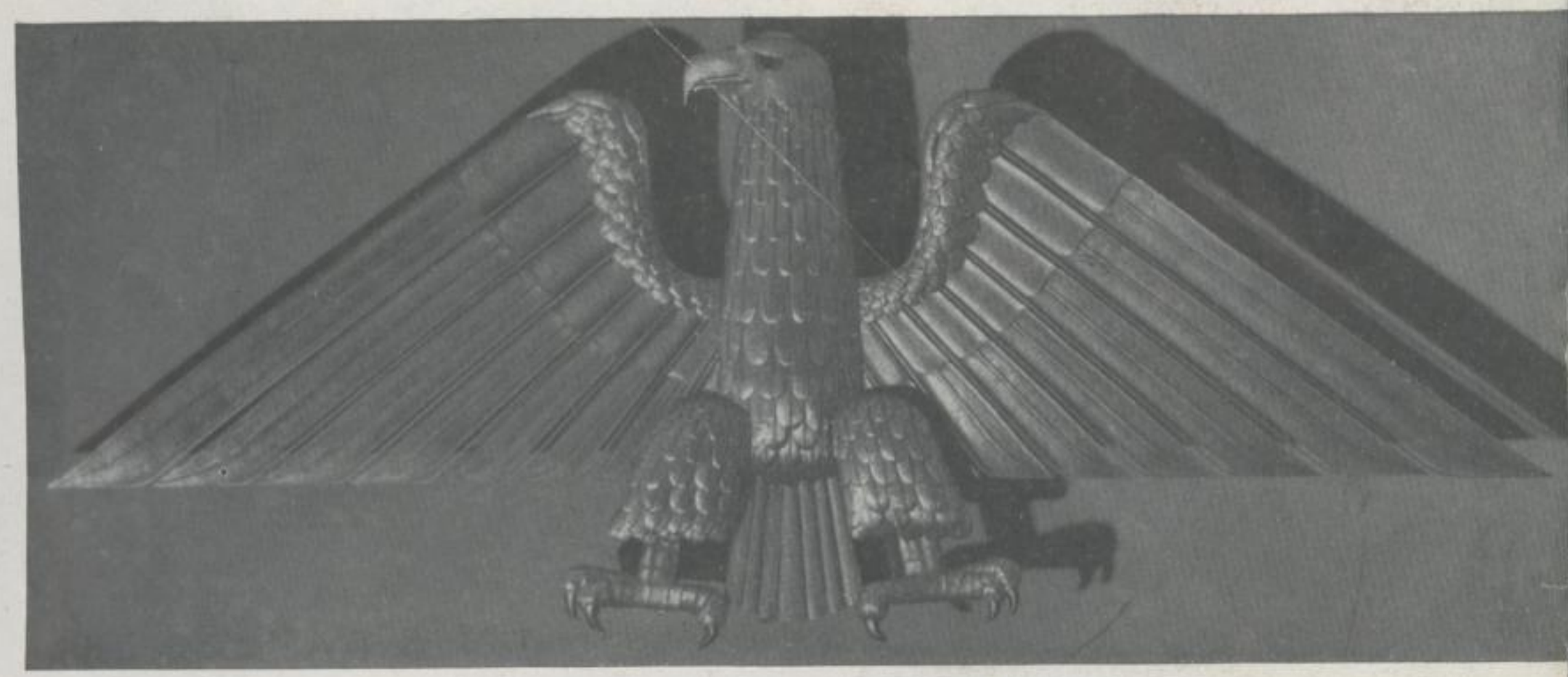

OTTO ARPKE
B E R L I N

Professor Otto Arpke, der gegenwärtig als Leiter der gebrauchsgraphischen Fachabteilung an der Meisterschule für Graphik und Buchgewerbe in der Reichshauptstadt Berlin wirkt, hat seine künstlerische Laufbahn als Lithograph begonnen und sich auch längere Zeit hindurch praktisch im Bauwesen betätigt. Dieser gründlichen handwerklichen Vorbildung verdankt auch sein künstlerisches Schaffen die ihm eigentümliche disziplinierte und zuchtvolle Haltung, die sowohl in der planvoll überlegten und immer auf beste Zweckerfüllung bedachten Form wie zugleich auch in der technisch exakten Ausführung aller seiner Arbeiten sichtbar zum Ausdruck kommt. Er beherrscht unverkennbar das gesamte Rüstzeug eines sicheren fachlichen Wissens und technischen Könnens, das allein eine wirklich verantwortete Leistung auf den Gebieten der angewandten Kunst gewährleistet und das ihm überdies eine ganz ungewöhnliche Reichweite seines künstlerischen Betätigungskreises sichert. Otto Arpke ist heute einer der bedeutendsten Repräsentanten deutscher Gebrauchsgraphik, der jeder ihm zufallenden Aufgabe in einer stets geschmackvollen und überzeugenden Form gerecht zu werden versteht. Er hat hier vornehmlich auf dem Gebiete der Mode eine Fülle von äußerst delikaten und kultivierten Arbeiten geschaffen, aber er weiß auch mit dem gleichen Verständnis ganz anders geartete Aufgabenstellungen, wie etwa des Ausstellungswesens oder der industriellen Graphik, in der ihnen jeweils gemäßen und sachlich eindringlichen Form zu lösen. In den letzten Jahren hat sich der Künstler besonders nach-

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id387892187-19390010/23 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT